

Komische Äusserungen einer Schülerin im Religionsunterricht

Beitrag von „ChristianeB“ vom 26. März 2017 14:18

ich habe schon einen Tread erstellt, vor 2 Wochen. Auf anraten mehrerer Personen habe ich dann auch mit dem Mädchen gesprochen. Nach ein wenig rumdrucksen hat sie dann zugegeben, sie sei in einer "Sekte" (so hat sie es nicht gesagt) Das Mädchen hat mich dann gebeten ich solle nichts dem Direktor von ihrer "Religion" erzählen. Ich habe ihr gesagt ich müsse darüber nachdenken. Sie ist erst 4 Monate in der Schule, 8 Klasse (noch 13 Jahre), Gymnasium. Ich bin mir nicht sicher ob ich es dem Direktor erzählen sollte. Ich meine ich mache mir schon Sorgen um meine anderen Schüler, da das Mädchen teils sehr komische/amüsante/traurige Ansichten hat.

Wie soll ich mit ihr umgehen? Soll ich es dem Direktor sagen? Muss ich das vielleicht sogar?

Zumindest will ich meine anderen Schüler aufklären! **Denkt ihr das sie ausgeschlossen wird, wenn ich den Film "Bis nichts mehr bleibt" in der Klasse zeige.** Weil das ist schon ein bisschen "Hardcore" und ich bin mir nicht sicher ob der Film altersgerecht ist. **Habt ihr den Film schon mal gezeigt in eurem Unterricht?** (Auch wenn er FSK 12 ist, und die meisten 13 oder 14 sind) **Wie könnte ich so eine Aufklärung gestalten?**

Ich denke da schon das ganze Wochenende darüber nach, allerdings ohne Erfolg. **Wie/Was denkt ihr?**

LG Christiane